

Wir kandidieren für den Gemeinderkirchenrat:

Stephan Wendrock (70 Jahre)

Geb.: 10.02.1955 in Karl-Marx-Stadt

Familienstand: verh. / 3 Söhne

Kindheit und Schule im Heimatort Olbernhau/Erzgb.

Berufe: Facharbeiter/ Altenpfleger/ Ergotherapeut/

Heimleiter im Bereich Behindertenarbeit und Altenarbeit

Seit 2011 in Schönebeck, seit
2018 Rentner

Zuständig in der Gemeinde
für:

Lektorendienst / Mithilfe bei
Festen (Grillen) und für alles
was erforderlich ist. Letzte

Legislatur im
Gemeinderkirchenrat als
Stellvertreter



Undine Keil (69 Jahre)

Zum zweiten Mal kandidiere
ich für den Gemein-
kirchenrat, nun nicht mehr nur
für die Laurentii-Kirche.

Verbunden fühle ich mich jetzt
schon mit der Jakobigemeinde
und möchte hier weiterhin bei
der aktiven und vielfältigen
Gestaltung des

Gemeindelebens sowie der

Umsetzung neuer Ideen mitwirken. Als gebürtige
Frohsonianerin liegt mir die Frohser Kirche und deren weitere
Nutzung auch als "Kulturkirche" sehr am Herzen. Deshalb
möchte ich dafür die Verantwortung mit übernehmen.



Dörte Grönwald (39 Jahre)

Seit 2009 wohne ich in Schönebeck und engagiere mich
bereits hin und wieder in der Kirchengemeinde.

Nun möchte mich ganz
engagieren und freue mich
auf die neue Aufgabe im KGV
Schönebeck.

Aber vor allem freue ich mich
auf die tolle Gemeinschaft,
welche ich bereits immer
erfahren durfte.



Axel Hauschild (53 Jahre)

Mein Name ist Axel Hauschild,
ich bin 54 Jahre alt, verheiratet
und habe einen 17jährigen
Sohn.

Ich war in den letzten 6 Jahren
bereits Mitglied des
Gemeinderkirchenrates und
durfte als Vorsitzender viele

Entscheidungen und Projekte mit auf den Weg bringen.
Aktiv arbeite ich im Posaunenchor und in der Kantorei
sowie in verschiedenen Projekten auf kommunaler Ebene
(Ökumenischer Kontaktkreis, Vorbereitungskreis
Weihnachtssingen) und auf Kirchenkreisebene
(Kreissynode).

Als engagiertes Mitglied der Gemeinde liegt mir das
geistliche und gemeinschaftliche Leben sehr am Herzen.
Gerne bringe ich mich aktiv in die Gestaltung und
Weiterentwicklung unseres kirchlichen Lebens ein. Mir ist
besonders wichtig, dass die Kirche ein offener und
lebendiger Ort für alle Generationen ist und sich die
Kirchengemeinde mit all ihren Gaben und Stärken auch in
das kommunale Leben unserer Stadt einbringt.

Dies kann in sozialem Engagement, mit Musik und
Begegnungen geschehen. Ich würde mich freuen, meine
Ideen, Erfahrungen und meine Bereitschaft zur Mitarbeit
im Gemeinderkirchenrat wieder einbringen zu dürfen.

Paula-Isabella Winterfeldt (26 Jahre)

Ich bin 26 Jahre alt, seit 2019
Mitglied im GKR des KGV
Schönebeck, engagiere mich in
der Kinder- und Jugendarbeit
der Kirchengemeinden und
habe selbst eine kleine Tochter.
Mir ist wichtig, etwas in der
Kirche zu bewegen und das
beginnt für mich bei den
Kleinsten in der Gemeinde.



Lea Luther (25 Jahre)

Ich bin Lea Luther (am Wahltag Luther-Feilcke) und
kandidiere nun das erste Mal für den Gemeinderkirchenrat,
nachdem ich Anfang des Jahres nach dem Beenden
meines Studiums wieder nach Schönebeck gezogen bin.
Seitdem war ich schon einige Male als Lektorin im

Gottesdienst tätig. Im
Gemeinderkirchenrat möchte
ich mich besonders für die
Jugend- und Jugendarbeit
einsetzen, da mich diese
selbst sehr geprägt hat und
für mehr vielfältige
Glaubensimpulse für
junge Erwachsene.



Wir kandidieren für den Gemeindegemeinderat:

Susanne Hofmann (50 Jahre)

50 Jahre, verheiratet, eine Tochter namens Emma
Mein Name ist Susanne Hofmann. Ich wohne in
Schönebeck und arbeite auch hier vor Ort, genauer gesagt
im Solepark Schönebeck.

Meine Familie und ich verbinden sehr schöne,
unvergessliche und prägende Ereignisse mit unserer
Gemeinde. Hierzu zählen zum Beispiel unsere kirchliche
Trauung oder die Taufe und Konfirmation unserer Tochter
Emma.

Seit einigen Jahren gehöre ich dem GKR an und arbeite
dort und in unserer Gemeinde sehr gern mit. So habe ich z.
B. zusammen mit Undine Keil das „Nachhilfeangebot für
Schüler“ geleitet, was mir sehr viel Freude bereitet hat. Da
ich besonders gern in der Organisation von
Veranstaltungen mitwirke, möchte ich mich hier aktiv
beteiligen. Ich finde es wichtig, dass es vielfältige und auch
generationsübergreifende Angebote in unserer Gemeinde
gibt. Da ich mich weiterhin für unser buntes



Gemeindeleben einsetzen
möchte, kandidiere ich auch
in diesem Jahr wieder. Ich
denke und glaube, dass wir
zusammen Gutes bewirken,
Neues gestalten und die
Wege des christlichen
Glaubens gemeinsam gehen
werden.

Hubert Winterpacht (75 Jahre)

Als Architekt und
Sachverständiger biete ich
dem GKR an, diesen mit
meiner Berufserfahrung zu
unterstützen. Der Erhalt und
die Modernisierung der
verschiedenen Gebäude der
Kirchengemeinde ist eine
umfangreiche Aufgabe, bei
der ich mich einbringen würde.
Auch eine Stimme für die
Bedürfnisse und Wünsche der
„älteren Gemeindeglieder“
sollte eine Stimme im GKR
haben.



Stephanie Anders (43 Jahre)

Ich wohne in Schönebeck, bin verheiratet und habe eine
19-jährige Tochter. Neben meiner hauptberuflichen
Tätigkeit in einer Sicherheitsfirma in Magdeburg
unterstütze ich seit über zehn Jahren unser Gemeindebüro
unter anderem bei der Kassenabrechnung und bei der
Planung von Helfern für die Gottesdienste. Darüber hinaus
engagiere ich mich aktiv in unserer Kirchengemeinde –
zum Beispiel bei der Planung und Durchführung von
Veranstaltungen.

Für den Gemeindegemeinderat kandidiere ich zum zweiten
Mal, da ich mich weiterhin mit meinen Erfahrungen und
Fähigkeiten einbringen möchte.

Meine bisherige Arbeit im Gemeindegemeinderat und im
Gemeindebüro haben mir gezeigt, wie wertvoll und



wichtig ehrenamtliche,
engagierte Mitarbeit ist –
sowohl im organisatorischen
als auch im zwischen-
menschlichen Bereich. Die
Arbeit und die Zukunft
unserer Kirchengemeinde sind
mir sehr wichtig. Es liegt mir
am Herzen, unsere Gemeinde
als Ort der Gemeinschaft, des
Glaubens und der Offenheit
für alle Generationen
mitzugestalten.

Harald Schröder (59 Jahre)

Mein Name ist Harald Schröder,
ich bin 59 Jahre alt, verheiratet.
Meine Mitarbeit im GKR begann
als Jugendvertreter im GKR
St.Jakobi. Später war ich im GKR
in Frohse aktiv. Ich möchte im
GKR St.Jakobi durch meine
Mitarbeit Gutes für die
Gemeindeglieder bewirken.



Harald Knieling (69 Jahre)